

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950802
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Altzitzschewig 8
Gem. * Fl-stck. * Flur Zitzschewig * 38

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Seitengebäude, Scheune und Toranlage eines Dreiseithofes; Wohnstallhaus und Seitengebäude Obergeschoss Fachwerk, Scheune massiv, Bestandteile eines Rundlings, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Dreiseithof mit Wohnstallhaus, Seitengebäude, Scheune und Toranlage. Wohnstallhaus und Auszugshaus giebelständig mit Satteldächern und parallel zueinander auf schmalen, tiefen Hof. Links im Grundstück das wesentlich größere Hauptgebäude, lange Zeit mit verputzter dreiachsiger Giebelansicht, zur Hofseite weit vorkragend. Das Auszugshaus kürzer und schmaler, lange Zeit nur teilweise mit sichtbarem Fachwerk zur Hofseite im Obergeschoss. Heute das Fachwerk an beiden Gebäuden völlig freigelegt. Ursprünglich Weinspaliiere an beiden Bauten. Quer über die Breite des schmalen Grundstücks die Scheune (siehe Altzitzschewig 7). Die kräftigen Pfeiler der Toranlage mit Abdeckplatten. Am Wohnhaus eine Inschrifttafel mit Datierung:

„Abgebrannt im Jahre 1836,
 Laßt uns gottesfürchtig, sparsam, fleißig,
 redlich zielwärts streben im Berufe!
 Christus baut zum Heil uns Stuf' auf Stufe.
 J. L. Brille“.

Am 10. Dez. 1890 erging der Bauantrag des Grundstücksbesitzers Friedrich August Trache zum Wiederaufbau der im November abgebrannten Scheune. Entwurf und Ausführung durch Maurermeister Moritz Große. Die Scheune wurde in der Vorder- und Rückflucht der benachbarten Scheune errichtet. 1919 erfolgte der Ausbau des Seitengebäudes zu Wohnungen im Erd- und Obergeschoss für den Hausbesitzer Oskar Hermann Voigt. Entwurf und Ausführung durch Baumeister Moritz Alfred Große.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

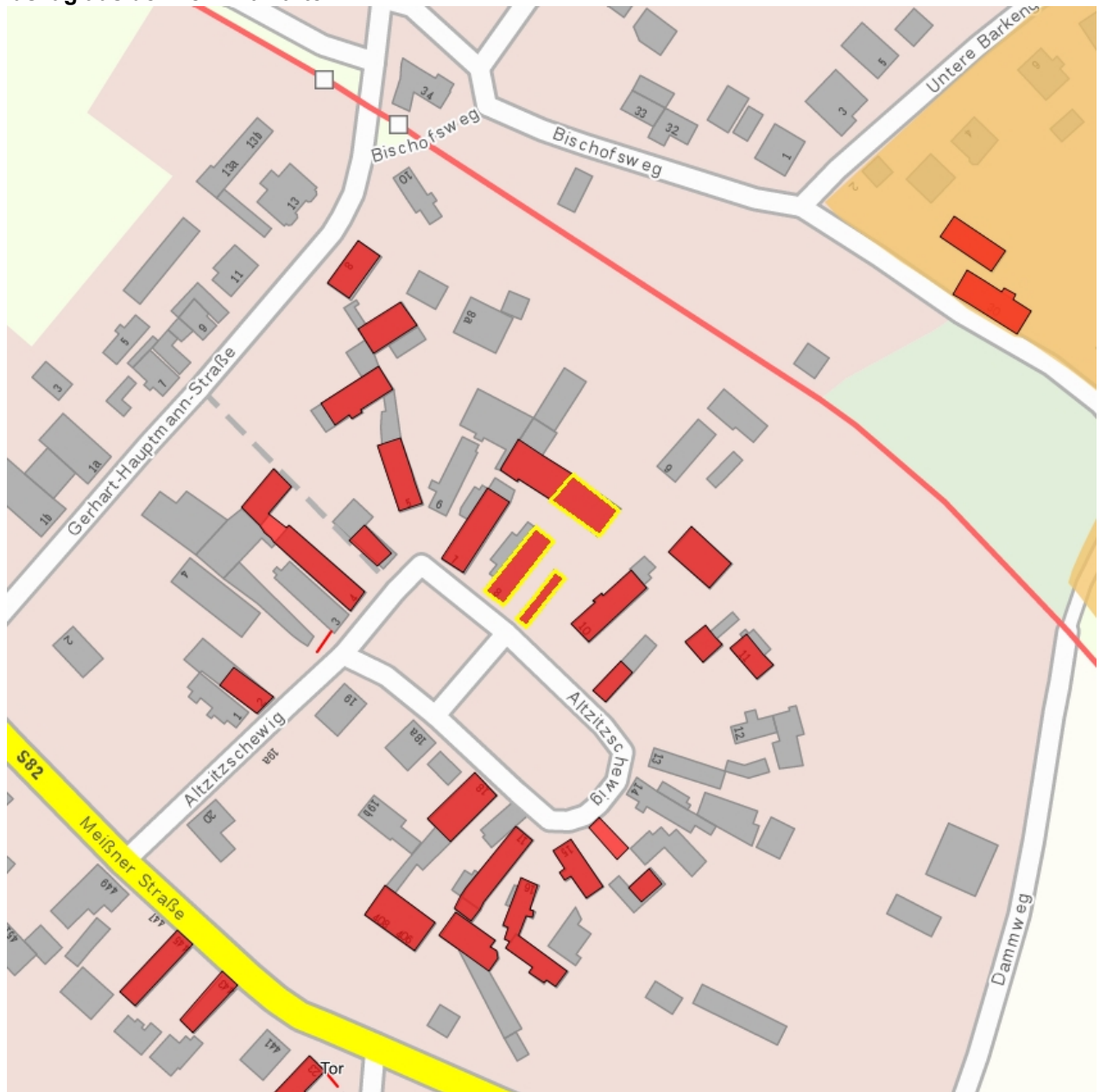
Datierung bez. 1836 (Wohnstallhaus); 1891 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08950802 F
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Wohnstallhaus, Seitengebäude und Toranlage eines Dreiseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

